

Fach:	Sport
Erfahrungs- und Lernfeld:	Laufen, Springen, Werfen
Lernfeldbereich:	A
Kursthema:	<u>Leichtathletik</u>
Kursleiter/in:	n.n.

Leitidee: Die SuS trainieren ihre leichtathletischen Fertigkeiten und erweitern bzw. erlernen sie im Bereich **Laufen, Springen, Werfen** auf unterschiedlichen Strecken (also 100m, 1000m (auf Wunsch auch längere Strecken!)) und den Wurfdisziplinen (auch Speer und Diskus) sowie im Hoch- und Weitsprung. Insbesondere Starts und Staffelholzwechsel beim Staffellauf sollen erlernt bzw. je nach Kurszusammensetzung verbessert werden. Freudvolle Herzbergläufe ergänzen die Aufenthalte auf unserer Anlage. Aspekte der Technikanalyse mit Video- und Filmmaterial sollen angewendet werden. Unter biomechanischen Gesichtspunkten sollen Hochsprung- und Weitsprungstechniken ausprobiert und bewertet werden. Dasselbe gilt für die Stoß- u. Wurfdisziplinen. Eine Einführung in den Hürdenlauf erlaubt neue Bewegungserfahrungen.

Kompetenzerwerb:

Methodenkompetenz:

- siehe Leitidee!
- Auseinandersetzung mit der Problemstellung durch Erproben
- Beurteilen von Trainingsmethoden und Techniken im Bereich Laufen, Springen, Werfen zur Verbesserung der eigenen Leistungsfähigkeit

Sozialkompetenz:

- Einander helfen und sichern im Lern- und Übungsprozess
- Entwicklung freudvoller Teamfähigkeit
- Zeitmessung perfektionieren

Sozialkompetenz:

- Steuerung ihres Bewegungshandelns bewusst und zielgerichtet
- Bewusste Steuerung der eigenen sportlichen und körperlichen Entwicklung

Leistungsbewertung:

- Techniktests im Bereich Sprung und Wurf
- Techniktest für Hürdenlauf
- Zeitläufe nach Tabelle auf unterschiedlichen Strecken
- Demonstration einzelner Elemente
- Cooper-Test
- Mitarbeit im Sportkurs

Unterrichtsmaterial:

- Adäquate LA -Bekleidung
- Falls vorhanden oder ausgeliehen: spezielle Laufschuhe

Bemerkungen:

<p>Fach: Erfahrungs- und Lernfeld: Lernfeldbereich: Kursthema: Kursleiter/in:</p>	<p>Sport Schwimmen, Tauchen, Wasserspringen A Leistungsverbesserung beim Schwimmen und Entwicklung koordinativer und konditioneller Fähigkeiten beim Wasserball Michel</p>
<p>Leitidee: Die SuS erlernen, erweitern und trainieren die vier Schwimmdisziplinen auf unterschiedlich langen Distanzen unter koordinativen und konditionellen Gesichtspunkten. Insbesondere Start und Wende, auch beim Staffelschwimmen, sollen erlernt bzw. je nach Kurszusammensetzung verbessert werden. Die SuS erproben und vergleichen verschiedene Schwimmtechniken bzw. unterschiedliche Leitbilder einer Technik unter biomechanischen Gesichtspunkten. Die Weiterentwicklung der konditionellen und koordinativen Fähigkeiten der SuS im Wasser erfolgt vor allem durch das Wasserballspiel. Die SuS erlernen technische und taktische Elemente des Wasserballspiels. Dabei entwickeln die SuS Gemeinsamkeiten und Unterschiede zu dem traditionellen Sportspiel Handball. Aspekte der Selbst- und Fremdreitung (DLRG) sowie die Grundtechniken des Tief- und/oder Streckentauchens sollen demonstriert und angewendet werden. Die SuS demonstrieren freudvoll je nach Schwerpunkt Sprünge vom Einmeterbrett (evtl. Dreimeterbrett). Die SuS erfreuen sich am Bewegen im Wasser, im Freibad bzw. im Hallenbad.</p>	
<p>Kompetenzerwerb: Methodenkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • siehe Leitidee • Auseinandersetzung mit der Problemstellung durch Erproben • Beurteilen von Trainingsmethoden und Techniken im Bereich Schwimmen zur Verbesserung der eigenen Leistungsfähigkeit <p>Sozialkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Einander helfen und sichern im Lern- und Übungsprozess • Entwicklung freudvoller Teamfähigkeit <p>Sozialkompetenz:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Steuerung ihres Bewegungshandelns bewusst und zielgerichtet • Bewusste Steuerung der eigenen sportlichen und körperlichen Entwicklung 	
<p>Leistungsbewertung:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit im Sportkurs • Zeitschwimmen nach Tabelle auf unterschiedlichen Strecken • Demonstration einzelner Elemente (z.B. Schleppgriffe, Start, Wende) • Leistungsfähigkeit und Lernfortschritt bei Ausdauerleistungen • Leistungsüberprüfungen auf verschiedenen Distanzen (auch Fremdreitung) • Techniktests in vier Stilarten • Techniktest für Start und Wende • Streckentauchen • Überprüfung technischer Fähigkeiten und taktischer Verhaltensweisen beim Wasserballspiel 	
<p>Unterrichtsmaterial:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Adäquate Schwimmbekleidung • Dringend empfohlen: Schwimmbrille, Badekappe 	
<p>Bemerkungen: Dieser Kurs „Bewegen im Wasser“ ist natürlich auch bestens geeignet für SuS, die nicht im Schwimmverein waren oder sind, aber Freude am Schwimmen haben!</p>	

Fach: Erfahrungs- und Lernfeld: Lernfeldbereich: Kursthema: Kursleiter/in:	Sport Turnen und Bewegungskünste A <u>Turnen</u> n.n.
<p><u>Leitidee:</u></p> <p>Die SuS verfeinern ihre Wahrnehmungsfähigkeit in Bezug auf den eigenen Körper und die eigenen Bewegungsmöglichkeiten, zum Beispiel durch Erprobung vielfältiger turnspezifischer Bewegungsaufgaben und die Einnahme verschiedener Raumlagen. Dabei trainieren sie ihre konditionell-koordinativen Fähigkeiten im Hinblick auf das turnspezifische Anforderungsprofil verschiedener Geräte und analysieren demonstrierte Fertigkeiten und deren Bewegungsstrukturen unter Verwendung der Fachsprache.</p>	
<p><u>Kompetenzerwerb:</u> Die SuS ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln und präsentieren für zwei Geräte/Gerätearrangements Kürübungen mit jeweils mindestens fünf Elementen unter Berücksichtigung ästhetischer, funktionaler und gestalterischer Kriterien, • demonstrieren turnerisch-akrobatische Bewegungselemente im Rahmen einer Gestaltungsidee mit einem Partner/einer Partnerin oder in der Gruppe, • organisieren Übungssituationen und Präsentationen, • wenden Helfergriffe zur Unterstützung und Sicherung von Turnenden an, • analysieren turnspezifische und akrobatische Bewegungen nach vorgegebenen Kriterien und nehmen gezielte Bewegungskorrekturen vor. 	
<p><u>Leitungsbewertung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Demonstration von Kür- und Gruppenübung • Gestaltung von Unterrichtssequenzen (z.B. Erwärmung, Techniktraining,...) • Benennen und Beschreiben von Bewegungsstrukturen der gelernten Fertigkeiten • Mitarbeit und Übungsmotivation im Sportkurs 	
<p><u>Unterrichtsmaterial:</u></p>	
<p><u>Bemerkungen:</u></p>	

Fach:	Sport
Erfahrungs- und Lernfeld:	Gymnastisches und tänzerisches Bewegen
Lernfeldbereich:	A
Kursthema:	<u>Gymnastik / Tanz</u>
Kursleiter/in:	Bauer

Leitidee:

Die SuS verfeinern ihre Wahrnehmung in Bezug auf die eigene Person, den eigenen Körper und die eigenen Bewegungsmöglichkeiten, in dem sie z.B. unterschiedliche Rhythmen, Tanzstile und Ausdrucksmöglichkeiten erproben. Dabei wenden sie grundlegende gymnastische und künstlerisch-kompositorische Fertigkeiten an. Körperliche und motorische Voraussetzungen sollen verbessert und gezielt für tänzerische Gestaltungsprozesse genutzt werden. Die Wahrung der ästhetischen Einheit von Musik, Rhythmus und Bewegung steht im Sinne der Präsentationen von Choreografien im Mittelpunkt.

Kompetenzerwerb: Die SuS ...

- erlernen Basis- und Kombinationstechniken aus Tanz und Gymnastik mit und ohne Handgerät.
- lernen verschiedene tänzerische und gymnastische Aufwärmformen kennen und können selbst solche gestalten.
- kennen und verwenden sportartspezifische Fachtermini.
- gestalten nach Vorgabe (z.B. Thema, Musik, Techniken) eine Choreographie in Einzel-, Partner- und / oder Gruppenarbeit.
- reflektieren die eigenen körperlichen und motorischen Voraussetzungen und nutzen dies gezielt für die Gestaltungsprozesse.
- wenden erlernte Kriterien zur Beurteilung im Bereich der Bewegungsgestaltung an ihren eigenen gymnastisch-tänzerischen Bewegungen an.

Leistungsbewertung:

- Demonstration von gymnastisch-tänzerischen Basis- und Kombinationstechniken
- Gestaltung von Unterrichtssequenzen (z.B. Erwärmung, Techniktraining,...)
- Gestaltung und Präsentation einer eigenen Choreographie / Kür im Bereich Tanz / Gymnastik mit Handgerät
- Mitarbeit und Übungsmotivation im Sportkurs

Unterrichtsmaterial:

- zusätzlich zu normalen Turnschuhen : Antirutschsocken oder dünne „Turnschlappchen“

Bemerkungen:

- Freude am Bewegen zu Musik und am Präsentieren sind wichtig.

Fach: Erfahrungs- und Lernfeld: Lernfeldbereich: Kursthema: Kursleiter/in:	Sport Individualsportarten A <u>Allgemeines Fitnesstraining</u> n.n.
<p><u>Leitidee:</u></p> <p>Die SuS lernen anhand diverser Fitnesstests ihre eigenen körperlichen Grenzen hinsichtlich Kondition, Kraft und Koordination kennen. Darauf aufbauend werden Möglichkeiten entwickelt, die eigene Leistungsfähigkeit auszubauen. Hierfür werden die Kenntnisse von anatomischen und biologischen Grundprozessen der Sportphysiologie erarbeitet.</p>	
<p><u>Kompetenzerwerb:</u> Die SuS ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erproben und entwickeln verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der eigenen körperlichen Fitness. • wenden grundlegende Maßnahmen zur Gestaltung einer kriteriengeleiteten Aufwärmphase und Trainingseinheit an. • reflektieren fitnessorientiertes Sporttreiben an ausgewählten sportpraktischen Inhaltsbereichen (Laufen, Krafttraining/Circuit-Training, (Stepp)-Aerobic, Funktionsgymnastik). • reflektieren sporttheoretische Inhaltsbereiche (aerobe Leistungsfähigkeit, Krafftähigkeit, funktionale Beweglichkeit und Fähigkeit zur Bewegungskoordination) 	
<p><u>Leistungsbewertung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Mitarbeit im Sportkurs • Fitnesstests • Kurzreferat über ein fitnessrelevantes Thema • Gestaltung und Durchführung einer praktischen Trainingseinheit + Handout 	
<p><u>Unterrichtsmaterial:</u></p>	
<p><u>Bemerkungen:</u></p>	

Fach: Erfahrungs- und Lernfeld: Lernfeldbereich: Kursthema: Kursleiter/in:	Sport Bewegen auf rollenden und gleitenden Geräten A <u>Alpiner Skilauf</u> n.n.
<p><u>Leitidee:</u></p> <p>Die SuS entwickeln ihre konditionellen Fähigkeiten und koordinativen Fertigkeiten durch den alpinen Abfahrtslauf. Dabei erlernen sie in Abhängigkeit ihrer Könnensstufe Basistechniken bzw. Fahrtechniken für Fortgeschrittene und erproben diese im Zusammenhang mit den Eigenschaften der Skier in unterschiedlichen Situationen und Aufgabenstellungen sowie in verschiedenen Geländetypen.</p>	
<p><u>Kompetenzerwerb:</u> Die SuS ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernen Fahrtechniken (z.B. Flugbogen, Carvingschwung, Parallelschwung ...) • gestalten und üben eine selbstchoreographierte Gruppenübung • reflektieren sportartspezifische Gefahren und beherrschen Verhaltensregeln sowie Sicherheitsmaßnahmen auf der Piste • erwerben grundlegende Kenntnisse über Material und Ausrüstung, über natürliche Gegebenheiten und Umweltschutz sowie über Wetter- und Schneekunde 	
<p><u>Leistungsbewertung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Demonstration von Fahrtechniken sowie einer Gruppenchoreographie • Leistungsfortschritt sowie Übungsmotivation im Verlauf der Ausbildung • Situationsadäquates und verantwortungsvolles Verhalten auf der Piste 	
<p><u>Unterrichtsmaterial:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • eigene Ski und Skischuhe können mitgenommen werden • während der gesamten Zeit besteht auf der Piste Helmpflicht! • Für die Ausbildung ist alpine Ausrüstung (Skijacke, Skihose, Handschuhe) notwendig 	
<p><u>Bemerkungen:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Die Kosten des Skikurses belaufen sich auf ca. 400 € + 75 € Skiausleihe. • Der Skikurs findet in Österreich statt. 	

Fach: Erfahrungs- und Lernfeld:	Sport Bewegen auf rollenden und gleitenden Geräten
Lernfeldbereich: Kursthema: Kursleiter/in:	A <u>Windsurfen</u> Baumgart

Leitidee:

Die SuS entwickeln ihre konditionellen Fähigkeiten und koordinativen Fertigkeiten durch das Windsurfen. Dabei erlernen sie in Abhängigkeit ihrer Könnensstufe Basis- und Aufsteigertechniken und erproben diese durch unterschiedliche Aufgabenstellungen und bei verschiedenen Wind- und Wellenverhältnissen. Des Weiteren erwerben die SuS grundlegendes Wissen über Material und Ausrüstung, über Wetter, Wind- und Wellenverhältnisse sowie das Verhalten in Gefahren- und Notsituationen.

Kompetenzerwerb: Die SuS ...

- erlernen Fahrtechniken
Anfänger: Halbe Drehung, Steuern, Wende, Halse, Schotstart
Aufsteiger: Fahren in Lee und Schothorn voraus, Helikopterwende, Beachstart
Profi: Wasserstart, Powerhalse, Duckjibe, ...
- reflektieren sportartspezifische Gefahren und beherrschen Verhaltensregeln sowie Sicherheitsmaßnahmen auf dem Wasser
- erwerben grundlegende Kenntnisse über Material und Ausrüstung, über natürliche Gegebenheiten und Umweltschutz sowie über Wetter- und Windkunde
- Erwerben den „DSV – Grundschein Windsurfen“

Leistungsbewertung:

- Demonstration von Fahrtechniken
- Leistungsfortschritt sowie Übungsmotivation im Verlauf der Ausbildung
- Situationsadäquates und verantwortungsvolles Verhalten auf dem Wasser
- Theoretische Prüfung

Unterrichtsmaterial:

- Neoprenschuhe bzw. dünne Turnschuhe mit griffiger Sohle
- DSV – Ausbildungsmaterial (wird gestellt)

Bemerkungen:

- Der Windsurfkurs findet auf Fehmarn (Ostsee) vom 17.09. - 21.09.2012 statt.
- Die Kosten belaufen sich auf ca. 300 €.
- Weitere Voraussetzung: Freude am Meer, an Wind und an Wellen ... :)

<p>Fach: Erfahrungs- und Lernfeld: Lernfeldbereich: Kursthema: Kursleiter/in:</p>	<p>Sport Spielen - Zielschusspiel B Wettkampfspiel Fußball Weber</p>
<p><u>Leitidee:</u></p> <p>Die SuS entwickeln ausgehend von der Spielidee des „Zielschussspiels Fußball“ ihre technisch-taktischen und koordinativen Fertigkeiten sowie ihre konditionellen Fähigkeiten. Dabei erarbeiten, erproben und analysieren sie Spielverläufe und situationsgerechte Angriffs- und Abwehrmaßnahmen auch in Hinblick auf individuelle Handlungsmöglichkeiten. Spezifische Techniken und Taktiken werden spielnah geübt, um die Spielfähigkeit zu verbessern.</p>	
<p><u>Kompetenzerwerb:</u> Die SuS ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • demonstrieren Basisfertigkeiten (z.B. Ballführung, Torschuss und Passen und grundlegende taktische Verhaltensweisen (z.B. Fintieren, Überzahlsituationen, Angriffs- und Verteidigungsspiel ...), • gestalten, initiieren und regulieren Spielprozesse im Rahmen der vorgegebenen Spielidee mit dem Ziel des Spiels 6:6 (11:11), • entwickeln individual-, mannschafts- und gruppentaktische Maßnahmen zur Bewältigung von Angriffs- und Abwehrsituationen, • reflektieren eigene und fremde Voraussetzungen für eine adäquate Aufgaben- und Rollenverteilung im Spiel- und Übungsprozess, • spielen fair und übernehmen Verantwortung für sich und ihre Mitspieler. 	
<p><u>Leitungsbewertung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Demonstration von Individualtechniken • Bewältigung von Komplexübungen • Situations- und regeladäquate Anwendung von Techniken und Taktiken im Spiel • Gestaltung und Durchführung eines fußballspezifischen Aufwärmprogramms /Trainingseinheit • Mitarbeit im Sportkurs 	
<p><u>Unterrichtsmaterial:</u></p>	
<p><u>Bemerkungen:</u></p>	

Fach: Erfahrungs- und Lernfeld: Lernfeldbereich: Kursthema: Kursleiter/in:	Sport Spielen - Endzonenspiele B <u>American Teamsports</u> Baumgart
<p><u>Leitidee:</u></p> <p>Die SuS entwickeln ausgehend von der Spielidee der „Endzone“ ihre technisch-taktischen und koordinativen Fertigkeiten sowie ihre konditionellen Fähigkeiten anhand der Spiele „Flag-Football“ und „Ultimate Frisbee“. Dabei erarbeiten, erproben und analysieren sie Spielverläufe und situationsgerechte Angriffs- und Abwehrmaßnahmen auch in Hinblick auf individuelle Handlungsmöglichkeiten. Spezifische Techniken und Taktiken werden spielnah geübt, um die Spielfähigkeit der genannten Endzonenspiele zu verbessern.</p>	
<p><u>Kompetenzerwerb:</u> Die SuS ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • demonstrieren Basisfertigkeiten (z.B. Fangen und Werfen von Frisbee und Football) und grundlegende taktische Verhaltensweisen (z.B. Fintieren, Überzahlsituationen, ...), • gestalten, initiieren und regulieren Spielprozesse im Rahmen der vorgegebenen Spielidee mit dem Ziel des Spiels 5:5 bzw. 7:7, • entwickeln individual-, mannschafts- und gruppentaktische Maßnahmen zur Bewältigung von Angriffs- und Abwehrsituationen, • reflektieren eigene und fremde Voraussetzungen für eine adäquate Aufgaben- und Rollenverteilung im Spiel- und Übungsprozess, • spielen fair und übernehmen Verantwortung für sich und ihre Mitspieler. 	
<p><u>Leistungsbewertung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Demonstration von Pass-, Wurf- und Fangtechniken • Bewältigung von Komplexübungen • Situations- und regeladäquate Anwendung von Techniken und Taktiken im Spiel • Mitarbeit im Sportkurs 	
<p><u>Unterrichtsmaterial:</u></p>	
<p><u>Bemerkungen:</u></p>	

Fach: Erfahrungs- und Lernfeld: Lernfeldbereich: Kursthema: Kursleiter/in:	Sport Spielen - Zielschussspiele B Wettkampfspiel Basketball Baumgart
<p><u>Leitidee:</u></p> <p>Die SuS entwickeln ausgehend von der Spielidee des „Zielschussspiels“ ihre technisch-taktischen und koordinativen Fertigkeiten sowie ihre konditionellen Fähigkeiten anhand der Spielvarianten „Basketball“ und „Streetball“. Dabei erarbeiten, erproben und analysieren sie Spielverläufe und situationsgerechte Angriffs- und Abwehrmaßnahmen auch in Hinblick auf individuelle Handlungsmöglichkeiten. Spezifische Techniken und Taktiken werden spielnah geübt, um die Spielfähigkeit in den genannten Zielschussspielen zu verbessern.</p>	
<p><u>Kompetenzerwerb:</u> Die SuS ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • demonstrieren Basisfertigkeiten (z.B. Fangen und Passen) und grundlegende taktische Verhaltensweisen (z.B. Fintieren, Überzahlsituationen, ...), • gestalten, initiieren und regulieren Spielprozesse im Rahmen der vorgegebenen Spielidee mit dem Ziel 5:5, • entwickeln individual-, mannschafts- und gruppentaktische Maßnahmen zur Bewältigung von Angriffs- und Abwehrsituationen, • reflektieren eigene und fremde Voraussetzungen für eine adäquate Aufgaben- und Rollenverteilung im Spiel- und Übungsprozess, • spielen fair und übernehmen Verantwortung für sich und ihre Mitspieler. 	
<p><u>Leistungsbewertung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Demonstration von Pass-, Fang- und Wurftechniken sowie gruppentaktischer Verhaltensweisen (Abstreifen, Give and Go, Pick and Roll,...) • Bewältigung von Komplexübungen • Situations- und regeladäquate Anwendung von Techniken und Taktiken im Spiel • Mitarbeit im Sportkurs 	
<p><u>Unterrichtsmaterial:</u></p>	
<p><u>Bemerkungen:</u></p>	

Fach: Erfahrungs- und Lernfeld: Lernfeldbereich: Kursthema: Kursleiter/in:	Sport Spielen - Rückschlagspiele B Wettkampfspiel Volleyball n.n.
<p><u>Leitidee:</u></p> <p>Die SuS entwickeln ausgehend von der Spielidee des „Rückschlagspiels“ ihre technisch-taktischen und koordinativen Fertigkeiten sowie ihre konditionellen Fähigkeiten anhand des Volleyballs. Dabei erarbeiten, erproben und analysieren sie Spielverläufe und situationsgerechte Angriffs- und Abwehrmaßnahmen auch in Hinblick auf individuelle Handlungsmöglichkeiten. Spezifische Techniken und Taktiken werden spielnah geübt, um die Spielfähigkeit des genannten Spiels zu verbessern.</p>	
<p><u>Kompetenzerwerb:</u> Die SuS ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • demonstrieren Basisfertigkeiten (z.B. oberes und unteres Zuspiel) und grundlegende taktische Verhaltensweisen, • gestalten, initiieren und regulieren Spielprozesse im Rahmen der vorgegebenen Spielidee mit dem Ziel des Spiels 6:6, • entwickeln individual-, mannschafts- und gruppentaktische Maßnahmen zur Bewältigung von Angriffs- und Abwehrsituationen, • reflektieren eigene und fremde Voraussetzungen für eine adäquate Aufgaben- und Rollenverteilung im Spiel- und Übungsprozess, • spielen fair und übernehmen Verantwortung für sich und ihre Mitspieler. 	
<p><u>Leistungsbewertung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Demonstration des oberen und unteren Zuspiels • Bewältigung von Komplexübungen • Situations- und regeladäquate Anwendungen von Techniken und Taktiken im Spiel • Mitarbeit im Sportkurs 	
<p><u>Unterrichtsmaterial:</u></p>	
<p><u>Bemerkungen:</u></p>	

Fach: Erfahrungs- und Lernfeld: Lernfeldbereich: Kursthema: Kursleiter/in:	Sport Spielen – Rückschlagspiele B Wettkampfspiel Badminton n.n.
--	---

Leitidee:

Die SuS entwickeln ausgehend von der Spielidee des „Rückschlagspiels“ ihre technisch-taktischen und koordinativen Fähigkeiten sowie konditionellen Fähigkeiten anhand spielnaher Übungen sowie in Wettkampfspielen im Einzel, Doppel und Mixed. Dabei erarbeiten, erproben und analysieren sie Spielverläufe und situationsgerechte Angriffs- und Abwehrmaßnahmen auch in Hinblick auf individuelle Handlungsmöglichkeiten. Spezifische Techniken und Taktiken werden spielnah geübt, um die Spielfähigkeit zu verbessern.

Kompetenzerwerb: Die SuS ...

- demonstrieren Basisfertigkeiten (z.B. Vor -und Rückhandschläge bei den verschiedenen Schlagtechniken) und grundlegende taktische Verhaltensweisen (z.B. Einhalten der taktischen Mitte)
- gestalten, initiieren und regulieren Spielprozesse im Rahmen der vorgegebenen Spielidee mit dem Ziel des Punkt- und Spielgewinns
- entwickeln individual- und mannschaftstaktische Maßnahmen zur Bewältigung von Angriffs- und Abwehrsituationen
- reflektieren eigene und fremde Voraussetzungen für eine adäquate Aufgaben- und Rollenverteilung im Spiel- und Übungsprozess
- spielen fair und übernehmen Verantwortung für sich und ihre Spielpartner

Leistungsbewertung:

- Demonstration von Schlagtechniken (Clear, Drop, Aufgaben, ...)
- Bewältigung von Komplexübungen
- Situations- und regeladäquate Anwendung von Techniken und Taktiken im Spiel
- Rangliste
- Mitarbeit im Sportkurs

Unterrichtsmaterial:

- Schläger
- Badmintonbälle

Bemerkungen:

Fach: Erfahrungs- und Lernfeld: Lernfeldbereich: Kursthema: Kursleiter/in:	Sport Spielen – Zielschussspiele B Wettkampfspiel Handball n.n.
--	--

Leitidee:

Die SuS entwickeln ausgehend von der Spielidee der „Zielschussspiele“ ihre technisch-taktischen und koordinativen Fertigkeiten sowie ihre konditionellen Fähigkeiten anhand des Spiels Handball. Dabei erarbeiten, erproben und analysieren sie Spielverläufe und situationsgerechte Angriffs- und Abwehrmaßnahmen auch in Hinblick auf individuelle Handlungsmöglichkeiten. Spezifische Techniken und Taktiken werden spielnah geübt, um die Spielfähigkeit des genannten Spiels zu verbessern.

Kompetenzerwerb: Die SuS ...

- demonstrieren Basisfertigkeiten (z.B. Fangen und Werfen des Handballs) und grundlegende taktische Verhaltensweisen (z.B. Fintieren, Überzahlsituation, ...),
- gestalten, initiieren und regulieren Spielprozesse im Rahmen der vorgegebenen Spielidee mit dem Ziel des Spiels 6:6 plus Torwart,
- entwickeln individual-, mannschafts- und gruppentaktische Maßnahmen zur Bewältigung von Angriffs- und Abwehrsituationen,
- reflektieren eigene und fremde Voraussetzungen für eine adäquate Aufgaben- und Rollenverteilung im Spiel- und Übungsprozess,
- spielen fair und übernehmen Verantwortung für sich und ihre Mitspieler.

Leitungsbewertung:

- Demonstration von Pass-, Wurf- und Fangtechniken
- Bewältigung von Komplexübungen
- Situations- und regeladäquate Anwendungen von Techniken und Taktiken im Spiel
- Mitarbeit im Sportkurs

Unterrichtsmaterial:

Bemerkungen:

Fach: Erfahrungs- und Lernfeld: Lernfeldbereich: Kursthema: Kursleiter/in:	Sport Spielen - Rückschlagspiele B Wettkampfspiel Tischtennis Baumgart
<p><u>Leitidee:</u></p> <p>Die SuS entwickeln ihre konditionellen Fähigkeiten und koordinativen Fertigkeiten in Hinblick auf das Sportspiel Tischtennis. Dabei erkennen sie grundlegende Techniken des modernen, d.h. offensiven, Tischtennisspiels und wenden diese in komplexen Übungsformen sowie in Wettkampfsituationen situationsadäquat an. Die SuS sind des Weiteren in der Lage, das eigene sowie das fremde Bewegungshandeln aufgrund ihrer bewegungstheoretischen Kenntnisse zu analysieren, zu beschreiben und zu regulieren.</p>	
<p><u>Kompetenzerwerb:</u> Die SuS ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernen Basisfertigkeiten (z.B. VH- und RH-Konter, VH-Topspin, Über- und Unterschnitt-Aufschläge, Block, ...) • gestalten, initiieren und regulieren Spielprozesse im Einzel und im Doppel • erwerben Kenntnisse über Material und Ausrüstung sowie über physikalische Grundlagen des Sportspiels • reflektieren eigene und fremde Voraussetzungen für eine adäquate Aufgaben- und Rollenverteilung im Spiel- und Übungsprozess 	
<p><u>Leistungsbewertung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Demonstration isolierter Techniken sowie von Komplexübungen • Sichere Kenntnisse in Bezug auf die Spielregeln im Einzel und Doppel • Situations- und regeladäquate Anwendung von Techniken und Taktiken im Spiel • Mitarbeit im Sportkurs 	
<p><u>Unterrichtsmaterial:</u></p>	
<p><u>Bemerkungen:</u></p>	

Fach: Erfahrungs- und Lernfeld: Lernfeldbereich: Kursthema: Kursleiter/in:	Sport Kämpfen A <u>Judo/Selbstverteidigung</u> n.n.
<p><u>Leitidee:</u></p> <p>Die SuS verfeinern die Wahrnehmung des eigenen Körpers und dessen Bewegungsmöglichkeiten durch die Bewältigung von Kampfsituationen und den Umgang mit Sieg und Niederlage. Dabei wenden sie grundlegende Techniken aus dem Bereich des Judos, des Ringens und der Selbstverteidigung situationsadäquat an, kontrollieren ihre Kräfte und gehen verantwortungs- und respektvoll mit dem Partner um.</p>	
<p><u>Kompetenzerwerb:</u> Die SuS ...</p> <ul style="list-style-type: none"> • erlernen isolierte Grundtechniken (Haltegriffe und Befreiungstechniken, Gehen und Bewegen auf der Matte, Wurf- und Falltechniken ...) • kennen und verwenden sportartspezifische Fachtermini • erkennen Bewegungsprobleme und entwickeln selbständig Lösungsstrategien • reflektieren eigene und fremde Voraussetzungen für eine adäquate Aufgaben- und Rollenverteilung im Übungs- und Wettkampfprozess • gestalten, initiieren und regulieren Übungsprozesse und Wettkämpfe • kämpfen fair und übernehmen Verantwortung für sich und den Partner • halten Rituale und Sicherheitsregeln ein 	
<p><u>Leistungsbewertung:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Demonstration von Techniken sowie von Technikverknüpfungen • Lösung von Bewegungsaufgaben • Situations- und regeladäquates Verhalten in Übungs- und Wettkampfsituationen • Mitarbeit im Sportkurs 	
<p><u>Unterrichtsmaterial:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • lange Hose sowie Sweatshirt mit langen Ärmeln (ideal, aber nicht unbedingt notwendig, wäre ein Judoanzug) 	
<p><u>Bemerkungen:</u></p>	